



In der nächsten Ausgabe



Bewährtes Label für Effizienz

Seit 1998 ist Minergie der Schweizer Standard für Komfort, Effizienz und Werterhalt. In diesen 20 Jahren hat sich das Label zum bekanntesten und beliebtesten Zertifikat für nachhaltiges Bauen in der Schweiz entwickelt. Rund eine Million Menschen leben heute in Minergie-Gebäuden. Doch es ist nicht nur eine Erfolgsgeschichte: Vor rund zwei Jahren durchlebte der Verein Minergie eine schwere Krise. Unter der Ägide des Präsidenten Heinz Tännler musste er sich komplett neu erfinden. Nun scheint die Talsohle überschritten – doch noch immer stehen einige Herausforderungen an. Während beispielsweise das Minergie-Zertifikat im Neubau-Bereich schon fest verankert ist, lässt sich dies im Bereich

Renovation nicht behaupten. Insbesondere im Bereich Lüftung gibt es für den Verein noch einige Hausaufgaben zu lösen.

Marc Mächler (48, Bild), Regierungsrat des Kantons St. Gallen und Vorsteher des Baudepartements, hat im Juni dieses Jahres die Nachfolge von Heinz Tännler als Präsident von Minergie Schweiz angetreten. Haustech unterhielt sich mit ihm über seine Ziele und Prioritäten als Präsident, seine Vision für die Zukunft und über seine eigenen Berührungspunkte mit dem Minergie-Label. Gleichzeitig gibt Mächler im Auftakt-Interview des Dossiers «Gebäudelabels» Auskunft über den aktuellen Stand der MuKEn-Umsetzung in seinem eigenen Kanton St. Gallen.



Haustech
5001 Aarau
058 200 56 09
www.haustech-magazin.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 7'484
Erscheinungsweise: 9x jährlich



Seite: 73
Fläche: 48'913 mm²

Auftrag: 3006207
Themen-Nr.: 672.002

Referenz: 71314216
Ausschnitt Seite: 2/2

Weitere Themen

Schwerpunkt: Gebäudelabels

- Nationale und internationale Labels
- Fallstudie: Überprüfung des Minergie-Standards
- Nachhaltige Gebäudesanierung

Extra

- Marktumfrage Wärmepumpen
- Smart-Metering: Mehr als nur Daten ablesen
- Weltweit grösstes Elektrofahrzeug

Erscheinungsdatum

29. November 2018

Anzeigenschluss

14. November 2018